



CDU

Christlich Demokratische Union

Fraktion

im Rat der Gemeinde Havixbeck

CDU-Fraktion Havixbeck

c/o Thorsten Webering – Am Habichtsbach 88 – 48329 Havixbeck

An den
Vorsitzenden des Rates der Gemeinde Havixbeck
Bürgermeister Jörn Möltgen
Willi-Richter-Platz 1

48329 Havixbeck

Havixbeck, 06.09.2023

Änderungsantrag zur VO/065/2023 zum TOP 12 bzw.
Änderungsantrag zur VO/065/2023/1 zum TOP 12.1 „Änderung des Regionalplans Münsterland -
Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen gem. § 9 (2)
Raumordnungsgesetz (ROG)“ der Ratssitzung am 07.09.2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte berücksichtigen Sie nachfolgenden Änderungsantrag zur VO/065/2023 bzw. zur
aktualisierten Fassung VO/065/2023/1 in der Ratssitzung vom 07.09.2023.

Die CDU-Fraktion beantragt, in Abänderung der Verwaltungsvorlage VO/065/2023 bzw. in der
aktualisierten Fassung der VO/065/2023/1, dass der Rat der Gemeinde folgenden Beschluss
fassen möge:

1. --- unverändert ---
2. --- unverändert ---
3. --- Satz 1 unverändert ---. Darüber hinaus soll der zweckgebundene allgemeine
Siedlungsbereich (ASB-Z) „Technologiepark“ zu einem - allgemeinen, d.h. nicht mehr
zweckgebundenem - Bereich für gewerbliche und industrielle Nutzung (GIB) umgewidmet werden.

Begründung:

Die Bereitschaft der Gemeinde zur Schaffung einer zweckgebundenen Fläche Technologiepark
erfolgte vor dem Hintergrund eines konkreten Vorhabens eines Investors aus Havixbeck. Dieser
erkannte für sein in Münster ansässiges Gewerbe die sinnvolle Erweiterung und Anbindung in
Form eines Technologieparks.

CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Havixbeck
Fraktionsvorsitzender: Thorsten Webering
stv. Fraktionsvorsitzende: Mechthild Volpert-Bertling
2. stv. Fraktionsvorsitzender: Andreas Kleefisch

Am Habichtsbach 88, 48329 Havixbeck
Tel.: 02507 - 5239942
Tel.: 02507 - 4730
Tel.: 0160 - 90623734

Internet: www.cdu-havixbeck.de
E-Mail: webering@cdu-havixbeck.de
E-Mail: volpert-bertling@cdu-havixbeck.de
E-Mail: kleefisch@cdu-havixbeck.de

Ein Projekt dieser Größenordnung war in der Vergangenheit nie an die Gemeinde herangetragen worden und ist parteiübergreifend als einmalige Chance begriffen worden. Es bestand daher der grundsätzliche und parteiübergreifende Konsens, dieses ambitionierte Projekt politisch zu fördern.

Nachdem der Investor zunächst seine Firmen in Münster und dann seine Absichten für Havixbeck jüngst aufgegeben hat, stellt sich die Situation grundlegend anders dar und bedarf einer Neubewertung, die unbedingt auch mit den Bürgerinnen und Bürgern in einem offenen, transparenten Verfahren stattzufinden hat.

Es besteht zunächst kein konkreter Grund mehr, das ausgewiesene Gebiet im Regionalplan zweckgebunden als „Technologiepark“ zu belassen. Realistische Aussichten, dass in absehbarer Zeit bei der derzeit extrem schwierigen Lage der Projektentwicklung in Deutschland ein anderer Investor ausgerechnet einen „Technologiepark“ an dieser Stelle auf 10 ha Fläche errichten möchte, sehen wir nicht. Trotz geringer Wahrscheinlichkeiten diese große Fläche durch die Grundsatzentscheidung, sie als Sondergebiet „Technologiepark“ im Regionalplan zu belassen, ist also nicht erforderlich. Sollte wider Erwarten kurz- oder mittelfristig ein Großinvestor gefunden werden, können diesem sicherlich noch viele der 10 ha angeboten werden.

Deutlich und in der Vergangenheit auch nachdrücklich kommuniziert wurde jedoch der Wunsch örtlich ansässiger Gewerbebetriebe nach der Schaffung weiterer Gewerbegebiete, um die Vergrößerung der Betriebe zu ermöglichen. Dabei ist auch das in Rede stehende Gebiet in den Blick genommen worden. Sollten konkrete Anfragen nach Gewerbeflächen gegeben sein, sollte diesen eher früher als später positiv entsprochen werden. Das Gewerbegebiet an der Schützenstraße befindet sich im Eigentum der Gemeinde, die Erschließungsplanung ist bereits im Vorgriff auf den jetzt nicht mehr zu realisierenden Plan vom Bürgermeister in Auftrag gegeben worden. Interessenten könnten also sofort zum Zuge kommen.

Es ist zu verhindern, dass Gewerbebetriebe abwandern und es ist anderen, noch nicht ansässigen Gewerbebetrieben dringend zu ermöglichen, sich niederzulassen. Beides dient dem erklärten politischen Ziel von Politik und Verwaltung, Arbeitsplätze am Ort zu schaffen / zu erhalten und die Gewerbesteuererinnahmen zu erhöhen.

Hinzu kommt, dass die Erreichung dieses Ziel durch die von uns beantragte Umwidmung zeitnah ermöglicht wird. Denn die von der Verwaltung geplante Alternative, das Gewerbegebiet Lütke Feld, ist eine solche in Wahrheit nicht. Bis zur Vergabemöglichkeit entsprechender Grundstücke in diesem Gebiet werden schätzungsweise noch mindestens drei Jahre vergehen. Diese Zeit haben weder die Gemeinde noch die Gewerbebetriebe. Abgesehen davon wäre es politisch wünschenswert, die Frage, ob wir uns ein weiteres Gewerbegebiet überhaupt leisten können und wollen, nachdem der Investor des Technologieparks abgesprungen ist, bei der zu erwartenden prekären Haushaltslage sicherlich ein Thema für eine öffentliche Diskussion. Die Bürgerinnen und Bürger sollten vor der Entscheidung über diese Frage wissen, welche Folge für den Haushalt ein weiteres Gewerbegebiet von 4 ha haben wird, welches wir nicht mehr benötigen würden, wenn sich ein Investor für das Leuchtturmprojekt „Technologiepark“ nicht finden lässt.

Schließlich ist zu berücksichtigen, dass durch eine exklusive Reservierung der Fläche „Technologiepark“ Haushaltsmittel in signifikanter Höhe gebunden werden, die an anderer Stelle nicht mehr nutzbringend eingesetzt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Webering

Andreas Kleefisch

CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Havixbeck
Fraktionsvorsitzender: Thorsten Webering
stv. Fraktionsvorsitzende: Mechthild Volpert-Bertling
2. stv. Fraktionsvorsitzender: Andreas Kleefisch

Am Habichtsbach 88, 48329 Havixbeck
Tel.: 02507 - 5239942
Tel.: 02507 - 4730
Tel.: 0160 - 90623734

Internet: www.cdu-havixbeck.de
E-Mail: webering@cdu-havixbeck.de
E-Mail: volpert-bertling@cdu-havixbeck.de
E-Mail: kleefisch@cdu-havixbeck.de